



Vetter AG
Bauunternehmung Immobilien
Michael Dilitz
Matzingerstrasse 2
9506 Lommis

Wichser
Akustik & Bauphysik AG
Studien, Beratungen
Messungen, Expertisen
ISO-zertifiziert 9001
Schaffhauserstr. 550
Postfach
CH-8052 Zürich
Telefon 043 299 66 33
Telefax 043 299 66 44
E-Mail: info@wichser.ch
www.wichser.ch

Datum: 25.09.2025
Unsere Auftrags Nr. 25.260
Sachbearbeiter: Friedbert Pabst
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001

Lärmgutachten 2 Tiefgaragen mit 24 / 30 Parkplätzen Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang

1 Situation und Aufgabestellung

Auf der nicht bebauten, aber erschlossenen Parzelle Nr. 388 an der Rosenhubenstrasse in Gachnang ist eine Überbauung mit 6 dreigeschossigen Mehrfamilienhäusern (A-F) geplant. Für die 31 Wohnungen sind zwei Tiefgaragen mit je 24 Autoparkplätzen für die Häuser A-C und 30 Autoparkplätzen für die Häuser D-E geplant. Die Tiefgaragen werden über die Rosenhubenstrasse im Bereich der Nordwestfassade der Häuser A und D ebenerdig erschlossen und liegen ca. 50 m auseinander entfernt. Gemäss Zonenplan ist das Gelände der Wohnzone WB2 zugeordnet und ist nach der Lärmschutzverordnung der Lärmempfindlichkeitsstufe ES II zugewiesen. Die direkt angrenzenden Häuser an der Rosenhubenstrasse liegen ebenfalls in der ES II.



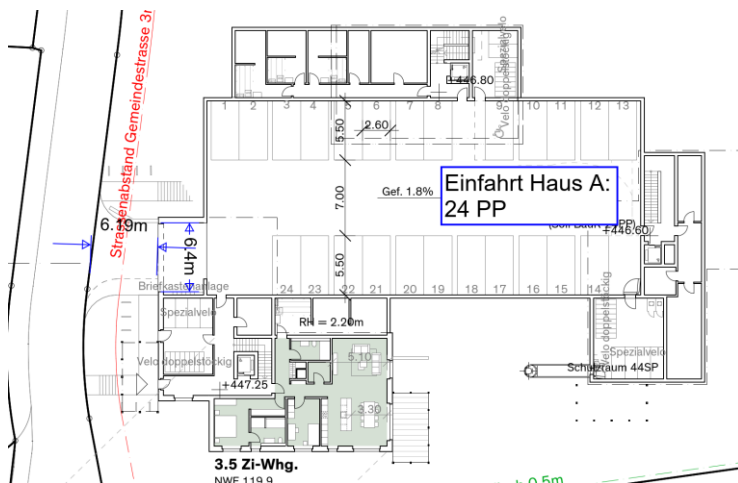
Die Tiefgaragenzufahrt wird rechtlich als Industrie- und Gewerbelärm beurteilt und muss die Planungswerte gemäss der Lärmschutzverordnung einhalten.

Unser Büro wurde beauftragt, die Lärmbelastung der neuen Tiefgarage bei den nächstgelegenen, lärmempfindlichen Räumen der Nachbarliegenschaften und der lärmexponiertesten Räume der Überbauung beim Haus A und D selbst zu beurteilen.

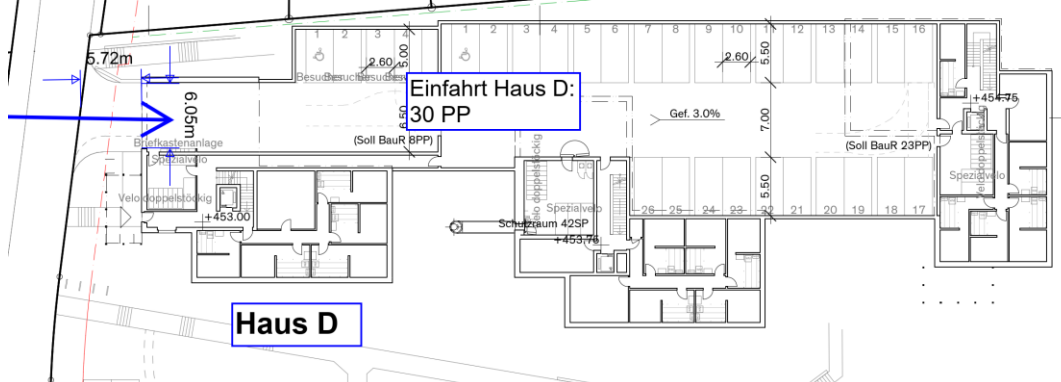


Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 2 von 20

Grundriss Tiefgarage 1, Einfahrt Haus A mit 24 PP:



Grundriss Tiefgarage 2, Einfahrt Haus D mit 30 PP:



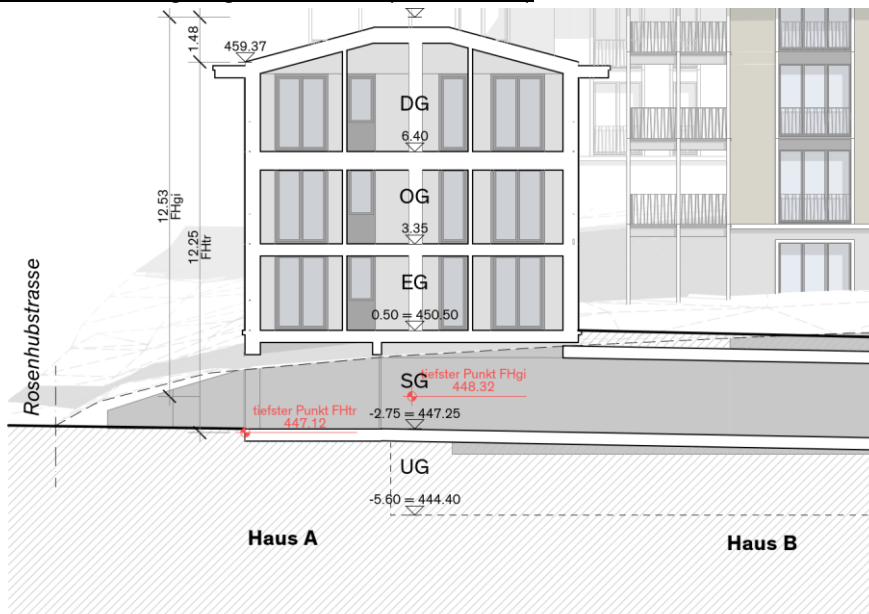
Ansicht Haus A mit TG 1-Einfahrt



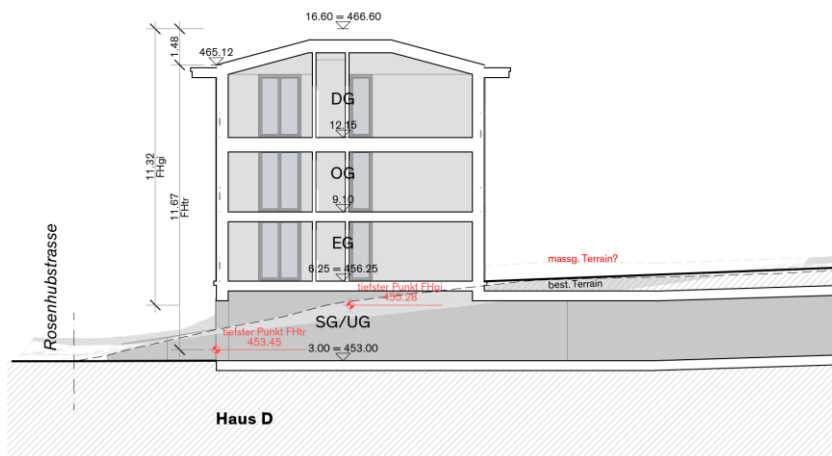


Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 3 von 20

Schnitt durch Tiefgarageneinfahrt 1 (bei Haus A)



Schnitt durch Tiefgarageneinfahrt 2 (bei Haus D)





Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 4 von 20

2 Grundlagen

- Lärmschutzverordnung vom 15. Dez. 1986 (Stand am 1. Januar 2025)
 - Industrielärm: - ISO-Norm 9613 „Akustik – Dämpfung des Schalls bei der Ausbreitung im Freien“
 - VSS-Norm 40 578 „Lärmimmissionen von Parkierungsanlagen“, Ausgabe 2025
 - Planunterlagen: - Situationsplan, 1:500 (S. 12)
 - Untergeschoss mit Empfangspunkten, 1:500 (S. 13)
 - Sockelgeschossplan mit Empfangspunkten 1:500 (S. 14)
 - Schnitte durch Tiefgaragenzufahrten (S. 15)
 - Fassadenansichten Haus (S. 16)
- Planstand: - 08.09.2025

2.1 Massgebende Lärmquellen

- **Industrie- und Gewerbelärm:** Tiefgaragen mit 24 / 30 Parkplätzen (s. S. 13/14)

3 Belastungsgrenzwerte

3.1 Nutzungsplanung

Der Auszug aus dem Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen zeigt, dass das Grundstück in der Wohnzone W2B liegt.

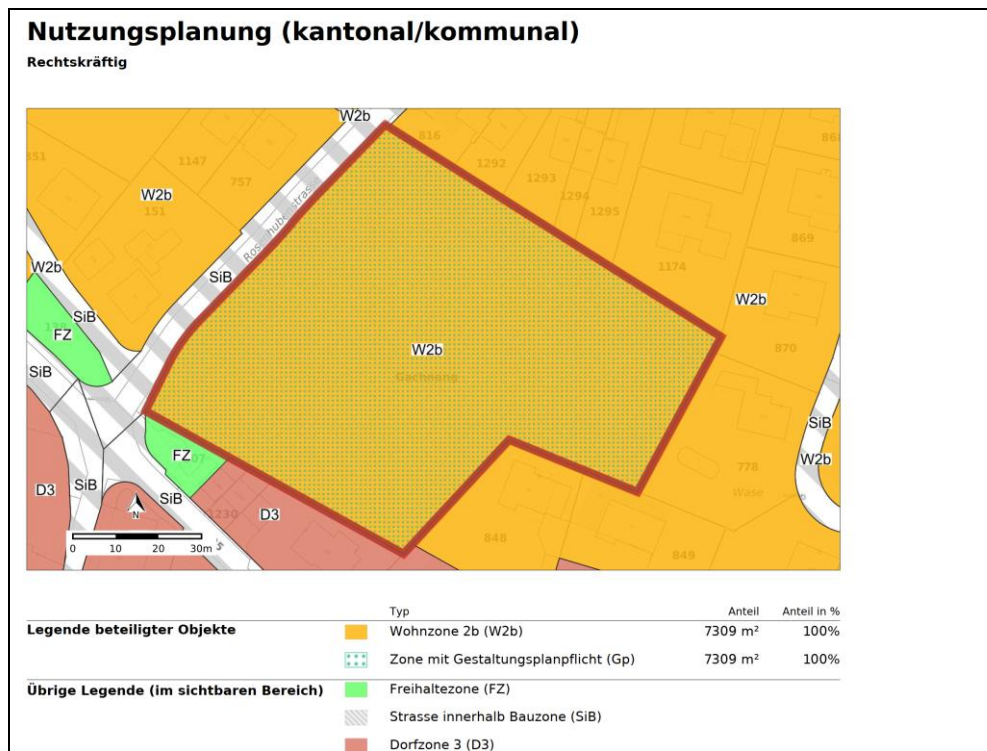


Abbildung 1: Ausschnitt Nutzungsplanung



Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 5 von 20

3.2 Lärmempfindlichkeitsstufen (ÖREB-Kataster)

Das Gelände liegt in der Lärmempfindlichkeitsstufe ES II

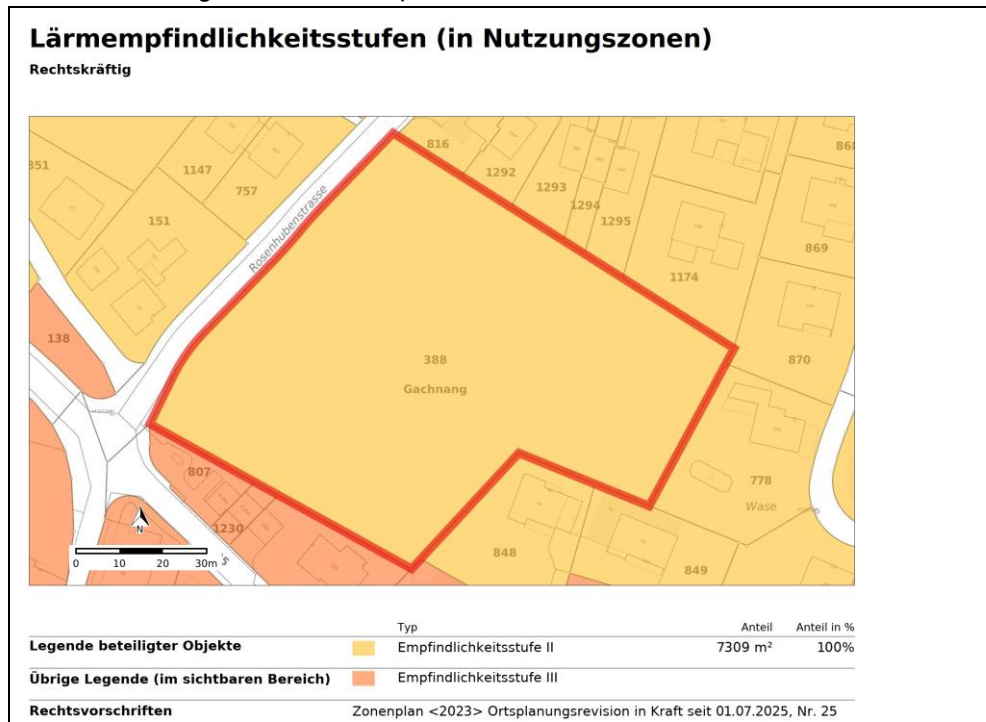


Abbildung 2: Lärmempfindlichkeitsstufen gemäss ÖREB

3.3 Massgebende Empfangspunkte

(LSV Art. 39)

Bei Gebäuden werden die Lärmimmissionen in der Mitte der offenen Fenster lärmempfindlicher Räume ermittelt.

3.4 Belastungsgrenzwerte für Industrie- und Gewerbelärm

(LSV-Anhang 6)

3.4.1 Belastungsgrenzwert der Bauparzelle

Planungswert: L_r (Tag) = 55 dB(A)
ES II L_r (Nacht) = 45 dB(A)

3.4.2 Belastungsgrenzwert der benachbarten Parzellen

Planungswert: L_r (Tag) = 55 dB(A)
ES II L_r (Nacht) = 45 dB(A)



Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 6 von 20

4 Lärmberechnung

4.1 Industrie- und Gewerbelärm

4.1.1 Daten für Industrie- und Gewerbelärm

Die Anzahl der Fahrten wird über die Anzahl der Parkplätze und das spezifische Verkehrspotenzial (SVP) berechnet. Es wird ein SVP von 2.5 Fahrten / PP angenommen.

Die Aufteilung des spezifischen Verkehrspotenzials auf Tag / Nacht erfolgt entsprechend dem Industrielärm im Verhältnis 75% / 25% mit Bezugszeiten von 07.00 – 19.00 (Tagperiode) und 19.00 – 07.00 (Nachtperiode).

a) Tiefgarage 1, Haus A

Parkplätze	N	=	24
Bewegungen	SVP	=	2.5 Fahrten / PP
Fahrten			60 Fahrten / Tag
	Tageszeit		3.8 Fahrten / h
	Nachtzeit		1.3 Fahrten / h
Geschwindigkeit	v	=	30 km/h

Zufahrt zur Tiefgarage (Zu-/Wegfahrten)

Die Emissionen von der Zufahrt werden über die VSS-Norm 40 578 nach der folgenden Formel berechnet:

$$L_{i,\bar{o}} = 46 + 10 \cdot \log(Lzu) + 10 \cdot \log(M) + D_i$$

wobei:

M = (B · N)	Anzahl der Fahrzeugbewegungen (in Bew / h)
Lzu	Länge der Zufahrt (6.2 m)
D _i	Steigungskorrektur (keine Steigung, D _i = 0.0 dB)

Die Anzahl der Fahrzeugbewegungen wird über die Anzahl der Parkplätze und das spezifische Verkehrspotenzial (SVP) berechnet.

Emissionspegel:	L _w (Tag)	=	59.7 dB(A)
	L _w (Nacht)	=	54.9 dB(A)

Abstrahlung Tiefgaragenportal (Ein- / Ausfahrten – geschlossene Rampe)

Die Emissionen von den Tiefgaragen Ein- / Ausfahrten werden über die VSS-Norm 40 578 nach der folgenden Formel berechnet:

$$L_{i,\bar{o}} = 50 + 10 \cdot \log(M) + 10 \cdot \log(F) + D_a$$

wobei:

M = (B · N)	Anzahl der Fahrzeugbewegungen (in Bew / h)
F	Portalfläche (15.1 m ²)

Emissionspegel:	L _w (Tag)	=	67.5 dB(A)
	L _w (Nacht)	=	62.8 dB(A)



Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 7 von 20

b) Tiefgarage 2, Haus D

Parkplätze	N	=	30
Bewegungen	SVP	=	2.5 Fahrten / PP
Fahrten			75 Fahrten / Tag
	Tageszeit		4.7 Fahrten / h
	Nachtzeit		1.6 Fahrten / h
Geschwindigkeit	v	=	30 km/h

Zufahrt zur Tiefgarage (Zu- / Wegfahrten)

Die Emissionen von der Zufahrt werden über die VSS-Norm 40 578 nach der folgenden Formel berechnet:

$$L_{i,\bar{O}} = 46 + 10 \cdot \log(Lzu) + 10 \cdot \log(M) + D_i$$

wobei:

M = (B · N)	Anzahl der Fahrzeugbewegungen (in Bew / h)
Lzu	Länge der Zufahrt (5.6 m)
D _i	Steigungskorrektur (keine Steigung, D _i = 0.0 dB)

Die Anzahl der Fahrzeugbewegungen wird über die Anzahl der Parkplätze und das spezifische Verkehrspotenzial (SVP) berechnet.

Emissionspegel:	L _w (Tag)	=	60.7 dB(A)
	L _w (Nacht)	=	55.9 dB(A)

Abstrahlung Tiefgaragenportal (Ein- / Ausfahrten – geschlossene Rampe)

Die Emissionen von den Tiefgaragen Ein- / Ausfahrten werden über die VSS-Norm 40 578 nach der folgenden Formel berechnet:

$$L_{i,\bar{O}} = 50 + 10 \cdot \log(M) + 10 \cdot \log(F) + D_a$$

wobei:

M = (B · N)	Anzahl der Fahrzeugbewegungen (in Bew / h)
F	Portalfläche (15.1 m ²)

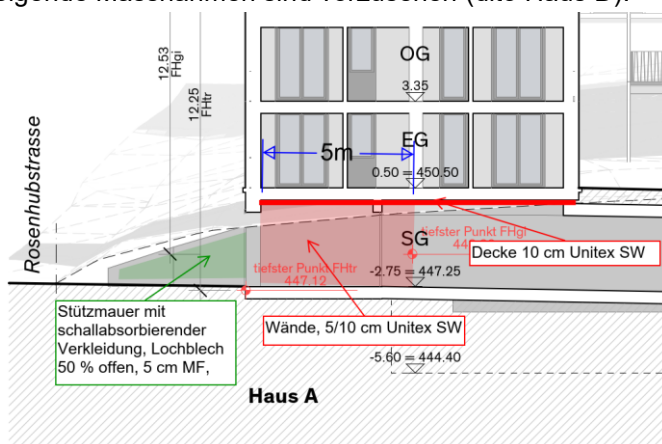
Emissionspegel:	L _w (Tag)	=	68.5 dB(A)
	L _w (Nacht)	=	63.7 dB(A)

4.1.2 Lärmschutzmassnahmen Industrie- und Gewerbelärm

Im Rahmen der Lärmvorsorge sind folgenden Lärmschutzmassnahmen zu berücksichtigen:

- Innenrampenwände- und Decke sind ab dem Einfahrtsbereich mindestens auf einer Länge von $L \geq 5.0$ m schallabsorbierend zu gestalten. Die Schallabsorptionsklasse muss mind. der Anforderung «C» entsprechen (hoch absorbierend, Schallabsorptionsgrad $\alpha_w \geq 0.60$). Diese Anforderung wird z.B. mit 5 cm Unitex SW oder Tektalan erreicht, Gebäudeteile im Dämmperimeter sind mit 10 cm Unitex SW aufzuführen.
- Bei Garagenzufahrten, welche weniger als 5 m von Empfangspunkt entfernt liegen, müssen die Rampenwände eine schallabsorbierende Verkleidung aufweisen. Im vorliegenden Fall betrifft dies die Stützmauern gegen Erdreich. Es ist hier eine Lochblechverkleidung mit 5 cm Mineralfaser, Rieselschutz, 2 cm Luftschicht Unterkonstruktion, Lochblechverkleidung 50% Lochflächenanteil zu erstellen. Hier müssen die Stützmauern vermutlich 10 cm dicker erstellt werden.
- Lärmarme Abdeckung der Regenrinne (z.B. verschraubte Gusseisenplatten)

Folgende Massnahmen sind vorzusehen (dito Haus D):



4.1.3 Berechnung des Beurteilungspegels L_r

$$L_{r,i} = L_{Aeq,i} + K_1 + K_2 + K_3 + 10 \cdot \log(t/t_0)$$

mit:

- K_1 Korrektur Lärmart
 K_2 Korrektur Tongehalt
 K_3 Korrektur Impulsgehalt
 t Betriebszeit
 t_0 Bezugszeit ($t_0 = 720$ min)

Korrekturfaktoren

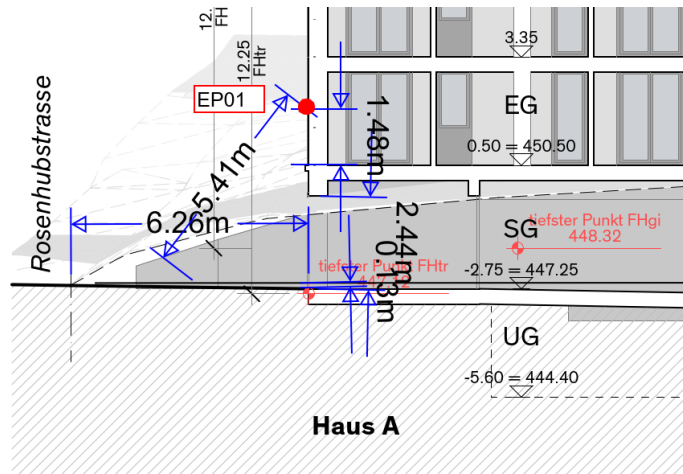
	K1 Tag / Nacht (dB)	K2 (dB)	K3 (dB)	Zeitkorrektur Tag / Nacht (dB)
Zufahrt zur Tiefgarage	0 / 5	0	0	0 / 0
Rampe zur Tiefgarage	0 / 5	0	0	0 / 0
Tiefgarage Ein- / Ausfahrt	0 / 5	0	0	0 / 0



Unsere Auftrags Nr. 25.260
 Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
 Bericht Nr.: 001
 Seiten: 9 von 20

4.1.4 Lärmbelastung bei den massgebenden Empfangspunkten

Die Bestimmung der Beurteilungspegel erfolgte über die 2 lärmexponiertesten Empfangspunkte mit einer Höhe von 1.50 m über der jeweiligen Geschosskote (s. a. Seite 13-15)



Berechnung siehe Beilagen 1 - 4 (Seite 17 - 20)

Empfangspunkt	$L_{A,eq}$ (Tag) (dB(A))	$L_{A,eq}$ (Nacht) (dB(A))	L_r (Tag) (dB(A))	L_r (Nacht) (dB(A))
EP01: Haus A, 1. OG, ES II (TG 1)	47.1	42.3	47	47
EP02: Breitstrasse 1, EG, Nachbar, ES II (TG 1)	37.9	33.1	38	38
EP03: Haus D, 1. OG, ES II (TG 2)	48.0	43.3	48	48
EP04: Rosenhubenstr. 9, EG Nachbar, ES I (TG2)	37.5	32.7	38	38



Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 10 von 20

5 Beurteilung

5.1 Tiefgarage 1 und 2

Aufgrund der geringen Anzahl von Parkplätzen (24 / 30 Stück), Lage der Tiefgarageneinfahrt sowie der geplanten vorsorglichen Lärmschutzmassnahmen gemäss Punkt 4.1.2 werden die Anforderungen an die strengeren Planungswerte der ES II (55/45 dB(A)) der Lärmschutzverordnung am Tag und in der Nacht bei allen Fenstern der Neubauten selber (Haus A und D) sowie im Bereich der Nachbarliegenschaften eingehalten.

Die Beurteilungspegel liegen in der Nacht bei den bestehenden Nachbarliegenschaften EP02 / EP04 $L_r = 38$ dB(A) gut (7 dB(A) unter dem nächtlichen Planungswert der ES II (≤ 45 dB(A))).

Bei den exponierten Fenstern (EP01 / EP03) beim Haus A und D im Nahbereich der Garagenzufahrt wird bei einem nächtlichen Beurteilungspegel von $L_r = 43$ dB(A) der Planungswert mit einer Reserve von 2-3 dB(A) ebenfalls gut eingehalten.

5.2 Berücksichtigung der Vorsorge

Der Zufahrtsbereich wird im Decken- und Wandbereich auf eine Länge von mind. 5 m schallabsorbierend verkleidet. Die Decken- und Wanddämmungen zum Gebäude sind mit 10 cm Unitex SW zu erstellen. Bei den Wänden gegen Erdreich ist eine 5 cm Unitex SW-Platte auszuführen.

Die im freien angeordnete Betonwand (Stützmauer gegen Erdreich) ist schallabsorbierend zu gestalten (Lochblech mit Lochanteil 50%, 5 cm MF).

Im Sinne der Vorsorge sind damit alle möglichen Massnahmen ausgeschöpft.

5.3 Bewilligungsfähigkeit

Mit den geplanten Massnahmen gemäss Punkt 4.1.2 ist das Projekt bezüglich des Lärmschutzes bewilligungsfähig. Alle möglichen und verhältnismässigen Lärmschutzmassnahmen wurden im Sinne der Vorsorge berücksichtigt.

Wichser Akustik & Bauphysik AG

F. Pabst

Friedbert Pabst
pabst@wichser.ch



Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 11 von 20

Beilagen



Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 12 von 20

Katasterplan (nicht massstäblich)



Studie 08.09.25
Situation V4b 1:500



Überbauung Rosenberg Gachnang

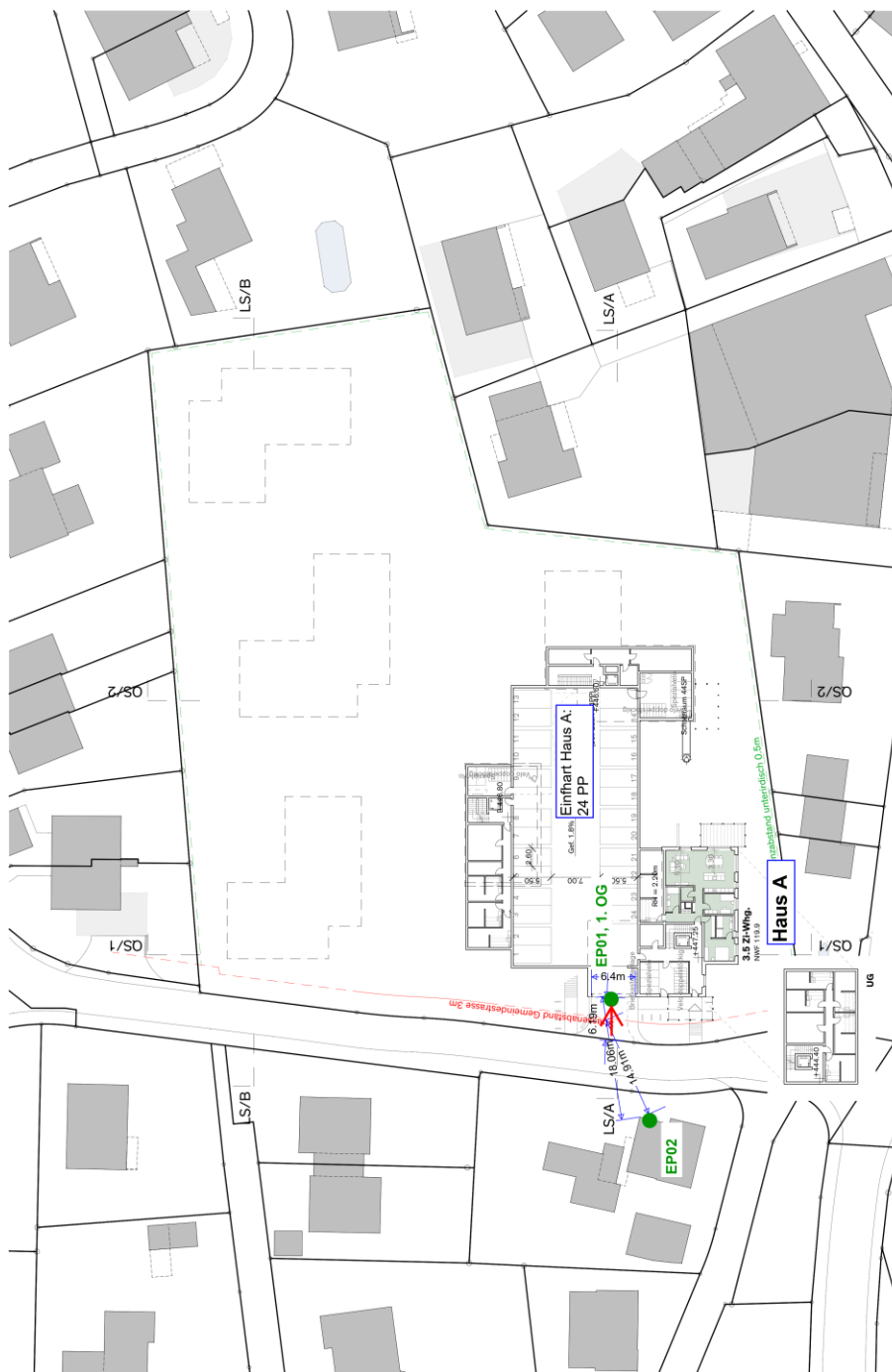


AKKURAT.
RAUM.
ENTWICKLUNG.
ARCHITEKTUR.



Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 13 von 20

Situationsplan/UG mit Empfangspunkten/Berechnungsgrundlagen



Studie 08.09.25
Untergeschoss V4b 1:500



Überbauung Rosenberg Gachnang



AKKURAT.
RAUM.
ENTWICKLUNG.
ARCHITEKTUR.



Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 14 von 20

Situationsplan/SG mit Empfangspunkten/Berechnungsgrundlagen



Studie 08.09.25
Sockelgeschoss V4b 1:500



Überbauung Rosenberg Gachnang

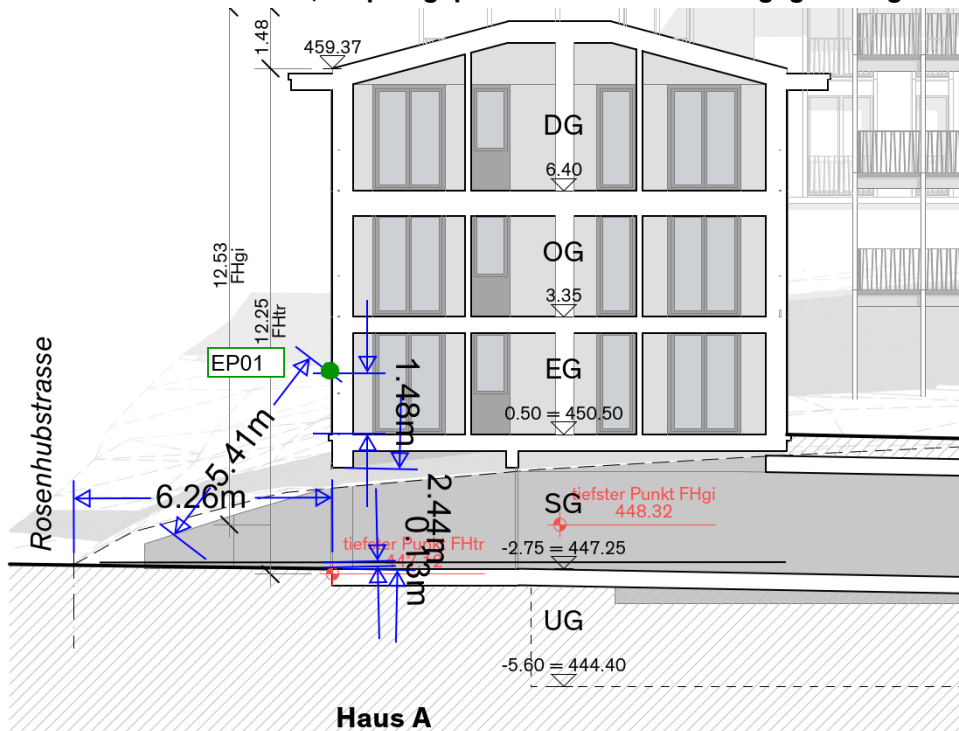


AKKURAT.
RAUM-
ENTWICKLUNG.
ARCHITEKTUR.

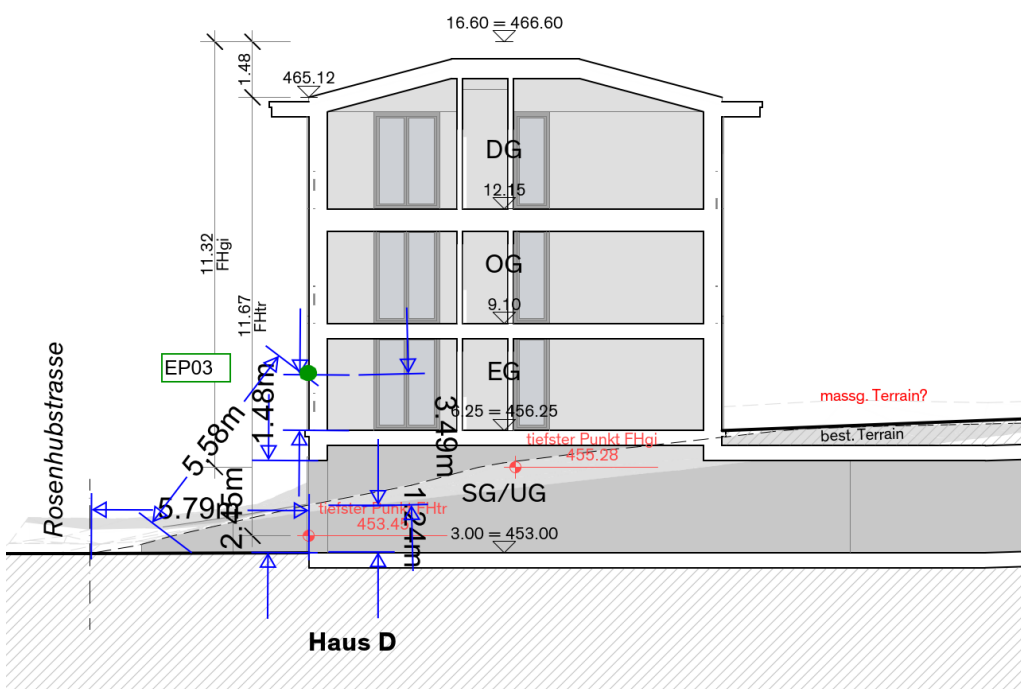


Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 15 von 20

Gebäudeschnitt Einfahrt TG1, Empfangspunkt EP01 / Berechnungsgrundlagen



Gebäudeschnitt Einfahrt TG2, Empfangspunkt EP03 / Berechnungsgrundlagen





Unsere Auftrags Nr. 25.260
Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
Bericht Nr.: 001
Seiten: 16 von 20

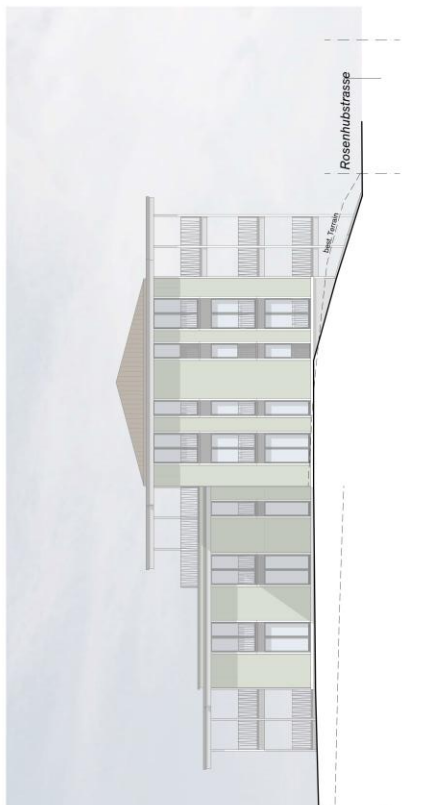
Fassadenansichten Haus A / Einfahrt dito Haus D



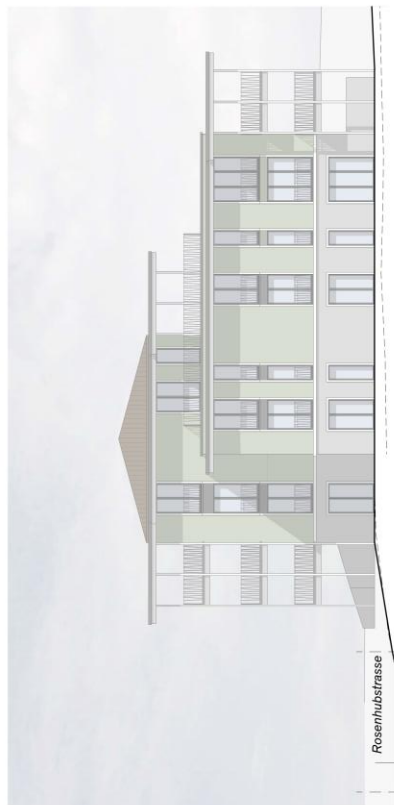
Ost



West



Nord



Süd

Studie 08.09.25
Ansichten Haus A 1:200

Überbauung Rosenberg Gachnang



AKKURAT.
RAUM.
ENTWICKLUNG.
ARCHITEKTUR.



Unsere Auftrags Nr. 25.260
 Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
 Bericht Nr.: 001
 Seiten: 17 von 20

Berechnungsergebnisse Empfangspunkte EP01

Lärmimmissionen Tiefgarage							Beilage 1		
Projekt:		25260			Datum:		25.09.2025		
Objekt:		Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang			Projektbearbeiter:		FP		
Empfangspunkt				EP01: Haus A, 1. OG, Schlafzimmer					
Anzahl Parkplätze		N		24					
Spez. Verkehrspotenzial		SVP		2.5		Fz/PP/h			
				Tag		Nacht			
Aufteilung Tag (7-19h) / Nacht (19-7h)				75%		25%			
Anzahl Fahrten pro Stunde		M		3.8		1.3			
Zufahrt									
Länge der Zufahrt		lzu		6.2		m			
Distanz zum EP		dzu		5.4		m			
Steigung		i,z		0		%			
Korrektur Steigung		di,z		0		dB			
				Strecke 1		Strecke 2		Strecke 3	
				Tag		Nacht		Tag	
				Nacht		Tag		Nacht	
Länge der Strecke		lzu (m)		0		0		0	
Distanz zum EP		dzu (m)		0		0		0	
Steigung		i,z (%)		0		0		0	
Korrektur Steigung		di,z (dB)		0		0		0	
Schalleistung Strecke		Lw,Str (dB(A))		0.0		0.0		0.0	
Immissionspegel Strecke		Li,Str (dB(A))		0.0		0.0		0.0	
				Tag		Nacht			
Schalleistung Zufahrt		Lw,Zufahrt		59.7		54.9		dB(A)	
Immissionspegel Zufahrt		Li,Zufahrt		37.0		32.2		dB(A)	
Ebenerdige Einfahrt (Portalabstrahlung)									
Öffnungsfläche Portal		F		15.12		m ²			
Distanz zum EP		dGr		3.5		m			
Ausbreitungswinkel		psi		0		°			
Korrektur Winkel		drm		0		dB			
Dämpfung durch die Fassade?				ja					
Korrektur Fassade		dFas		-5		dB			
				Tag		Nacht			
Schalleistung Portal		Lw,Gr		67.5		62.8		dB(A)	
Immissionspegel Portal		Li,Gr		46.7		41.9		dB(A)	
Beurteilung									
				Tag		Nacht			
Summe aller Quellen		Li,tot		47.1		42.3		dB(A)	
Korrektur für Lärmart		K1		0		5		dB	
Korrektur für Tongehalt		K2		0		0		dB	
Korrektur für Impulsgehalt		K3		0		0		dB	
				Tag		Nacht			
Beurteilungspegel		Lr		47.1		47.3		dB(A)	



Unsere Auftrags Nr. 25.260
 Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
 Bericht Nr.: 001
 Seiten: 19 von 20

Berechnungsergebnisse Empfangspunkte EP03

Lärmimmissionen Tiefgarage							Beilage 3	
Projekt:	25260					Datum:	25.09.2025	
Objekt:	Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang					Projektbearbeiter:	FP	
Empfangspunkt	EP03: Haus D, 1. OG, Schlafzimmer							
Anzahl Parkplätze	N	30						
Spez. Verkehrspotenzial	SVP	2.5		Fz/PP/h				
		Tag		Nacht				
Aufteilung Tag (7-19h) / Nacht (19-7h)		75%		25%				
Anzahl Fahrten pro Stunde	M	4.7		1.6				
Zufahrt								
Länge der Zufahrt	lzu	6.3 m						
Distanz zum EP	dzu	5.6 m						
Steigung	i,z (%)	0						
Korrektur Steigung	di,z (dB)	0						
		Strecke 1		Strecke 2		Strecke 3		
		Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	
Länge der Strecke	lzu (m)	0		0		0		
Distanz zum EP	dzu (m)	0		0		0		
Steigung	i,z (%)	0		0		0		
Korrektur Steigung	di,z (dB)	0		0		0		
Schalleistung Strecke	Lw,Str (dB(A))	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
Immissionspegel Strecke	Li,Str (dB(A))	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
		Tag		Nacht				
Schalleistung Zufahrt	Lw,Zufahrt	60.7	55.9	dB(A)				
Immissionspegel Zufahrt	Li,Zufahrt	37.7	33.0	dB(A)				
Ebenerdige Einfahrt (Portalabstrahlung)								
Öffnungsfläche Portal	F	15.12 m ²						
Distanz zum EP	dGr	3.5 m						
Ausbreitungswinkel	psi	0°						
Korrektur Winkel	drm	0 dB						
Dämpfung durch die Fassade?		ja						
Korrektur Fassade	dFas	-5 dB						
		Tag		Nacht				
Schalleistung Portal	Lw,Gr	68.5	63.7	dB(A)				
Immissionspegel Portal	Li,Gr	47.6	42.9	dB(A)				
Beurteilung								
		Tag		Nacht				
Summe aller Quellen	Li,tot	48.0	43.3	dB(A)				
Korrektur für Lärmart	K1	0	5	dB				
Korrektur für Tongehalt	K2	0	0	dB				
Korrektur für Impulsgehalt	K3	0	0	dB				
		Tag		Nacht				
Beurteilungspegel	Lr	48.0	48.3	dB(A)				



Unsere Auftrags Nr. 25.260
 Objekt: Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang
 Bericht Nr.: 001
 Seiten: 20 von 20

Berechnungsergebnisse Empfangspunkte EP04

Lärmimmissionen Tiefgarage							Beilage 4	
Projekt:	25260					Datum:	25.09.2025	
Objekt:	Überbauung Rosenberg, Rosenhubenstrasse, 8547 Gachnang					Projektbearbeiter:	FP	
Empfangspunkt	EP04: Nachbar, Rosenhubenstrasse Nr. 9, EG- Wohnen							
Anzahl Parkplätze	N	30						
Spez. Verkehrspotenzial	SVP	2.5		Fz/PP/h				
		Tag		Nacht				
Aufteilung Tag (7-19h) / Nacht (19-7h)		75%		25%				
Anzahl Fahrten pro Stunde	M	4.7		1.6				
Zufahrt								
Länge der Zufahrt	lzu	6.3		m				
Distanz zum EP	dzu	18.8		m				
Steigung	i,z	0		%				
Korrektur Steigung	di,z	0		dB				
		Strecke 1		Strecke 2		Strecke 3		
		Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	
Länge der Strecke	lzu (m)	0		0		0		
Distanz zum EP	dzu (m)	0		0		0		
Steigung	i,z (%)	0		0		0		
Korrektur Steigung	di,z (dB)	0		0		0		
Schalleistung Strecke	Lw,Str (dB(A))	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
Immissionspegel Strecke	Li,Str (dB(A))	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	
		Tag	Nacht					
Schalleistung Zufahrt	Lw,Zufahrt	60.7	55.9	dB(A)				
Immissionspegel Zufahrt	Li,Zufahrt	27.2	22.4	dB(A)				
Ebenerdige Einfahrt (Portalabstrahlung)								
Öffnungsfläche Portal	F	15.12		m ²				
Distanz zum EP	dGr	21		m				
Ausbreitungswinkel	psi	0		°				
Korrektur Winkel	drm	0		dB				
Dämpfung durch die Fassade?		nein						
Korrektur Fassade	dFas	0		dB				
		Tag	Nacht					
Schalleistung Portal	Lw,Gr	68.5	63.7	dB(A)				
Immissionspegel Portal	Li,Gr	37.1	32.3	dB(A)				
Beurteilung								
		Tag	Nacht					
Summe aller Quellen	Li,tot	37.5	32.7	dB(A)				
Korrektur für Lärmart	K1	0	5	dB				
Korrektur für Tongehalt	K2	0	0	dB				
Korrektur für Impulsgehalt	K3	0	0	dB				
		Tag	Nacht					
Beurteilungspegel	Lr	37.5	37.7	dB(A)				